



Aufgrund der anhaltend positiven Entwicklung geht QSC davon aus, im Verlauf des vierten Quartals 2006 die Gewinnschwelle zu überschreiten und somit erstmals ein insgesamt positives Konzernergebnis vorlegen zu können.

Mit einem Umsatzplus von 34 Prozent auf 68,4 Millionen Euro im dritten Quartal 2006 nach 51,1 Millionen Euro im Vorjahreszeitraum befindet sich die Kölner QSC weiter auf Wachstumskurs. 80 Prozent der Umsätze wurden in den drei strategischen Segmenten Großkunden, Geschäftskunden und Wiederverkäufer erzielt, das Endkundengeschäft verliert für QSC damit insgesamt an Bedeutung.

Mit 113 Prozent erzielte der Breitbandnetz-Anbieter den stärksten Zuwachs mit Wiederverkäufen; QSC hat in den vergangenen Monaten u.a. Allianzen mit Freenet & Tiscali geschlossen.